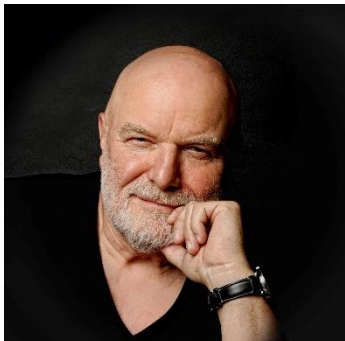


## Einführung

Andrzej Mleczko (geb. 1949 in Tarnobrzeg) gilt als der bekannteste Zeichner und Karikaturist Polens. Sein Name ist den meisten Polen ein Begriff, selbst wenn sie nicht täglich Zeitungen und Zeitschriften in Händen haben. Sein Werk umfasst mittlerweile über 20.000 Zeichnungen und Karikaturen, die nicht nur in allen wichtigen polnischen Printmedien erschienen sind, sondern längst auch im Ausland. Vor allem in der Wochenzeitung „Polityka“ kommentiert Mleczko seit vielen Jahren das gesellschaftliche Leben seines Landes. Mehr als hundert Ausstellungen haben sich darüber hinaus seinem Schaffen gewidmet, außerdem unterhält Mleczko eine eigene Galerie in Krakau.



Thematisch sind weder die Politik, die polnische Geschichte, noch die Kirche oder die Wirtschaft vor seinen bissig-bösen Interpretationen sicher. Auch das Alltagsleben greift er in seinen Bildern auf, karikiert den Medienkonsum der Polen, ihren Umgang mit Umweltschutz, oder das Schicksal von Haustieren. Das thematische Spektrum bei Mleczko ist ebenso unerschöpflich wie seine Vielfalt an Pointen, mit welchen er seine Kritik auf den Punkt bringt. In den vorliegenden Arbeitsblättern werden Karikaturen von Andrzej Mleczko vorgestellt, die sich mit der polnischen Geschichte und Gesellschaft auseinandersetzen. Die Bilder werden von kurzen Texten des Schriftstellers Matthias Kneip (geb. 1969) kommentiert und in einen Kontext gestellt. Sie sollen Schülerinnen und Schülern als hintergründige Einbettung dienen, um den gesellschaftspolitischen Bezug der Bilder Mleczkos zu beleuchten und gleichzeitig weiterführende landeskundliche Aspekte zu vermitteln. Kneip veröffentlicht seit vielen Jahren als Autor und Publizist Bücher und Essays über Polen. Mit seinen Werken, darunter „111 Gründe, Polen zu lieben“ oder „Polen in Augenblicken“, brachte er die Kultur und Mentalität der Polen einem breiten Publikum in Deutschland näher. Kneip ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Polen-Institut in Darmstadt und lebt in Regensburg und Darmstadt.

